

Datenschutz-Hinweise (Schulungsbereich)

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bereich Aus- und Weiterbildung

Die Sander Fördertechnik GmbH bietet Interessenten diverse Aus- und Weiterbildungen an.

Zum Zwecke der Durchführung der Schulungen und Ausstellung von Fahrausweisen/Zertifikaten werden mittels Anmeldeformulars nachfolgende Daten erfasst:

- Datum der gewünschten Schulung / Lehrgang
- Firma: Name, Straße, PLZ, Ort, abw. Rechnungsanschrift, Ansprechpartner, Telefon, E-Mail-Adresse
- Schulungsteilnehmer der Firma: Vorname, Name, Geb.-Datum

Bereich Jährliche Unterweisungen

Zudem bietet Sander Fördertechnik GmbH jährliche Unterweisungen gemäß Arbeitsschutzgesetz und der Betriebssicherheitsverordnung an.

Zum Zwecke der Durchführung der Unterweisung werden mittels Anmeldeformulars nachfolgende Daten erfasst:

- Datum der gewünschten Schulung / Lehrgang
- Firma: Name, Straße, PLZ, Ort, abw. Rechnungsanschrift, Ansprechpartner, Telefon, E-Mail-Adresse
- Schulungsteilnehmer der Firma: Vorname, Name, Geb.-Datum
- Anzahl der Schulungsteilnehmer der Firma.

Üblicherweise legt der Ausbilder zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung eine Anwesenheitsliste – getrennt nach Auftraggeber – aus. Die Teilnehmer bestätigen ihre Teilnahme durch ihren Namen, Vornamen und Unterschrift. Die jeweilige Anwesenheitsliste (mit den dortigen Daten) wird an den jeweiligen Auftraggeber zum Zwecke des Nachweises der geschulten Mitarbeiter weitergegeben.

A. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist

Sander Fördertechnik GmbH

Vertreten durch die Geschäftsführer Ronald Sander, Christa Sander, Kristin Zukunft
F.-O.-Schimmel-Straße 1
09120 Chemnitz

Telefon +49 371 52338-0

Telefax +49 371 52338-30

E-Mail info@sander-foerdertechnik.de

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten Karsten Böhm von der Privacy One GmbH, unter der E-Mail-Adresse: boehm@privacy.one

B. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

1. Datenverarbeitung zum Zweck der Vertragsanbahnung und -abwicklung (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)

Für die Vertragsanbahnung (aufgrund Anfrage/Anmeldung), Durchführung und Abwicklung Ihres Vertrages über Schulungen und Prüfungen und Ausstellung von Teilnahmezertifikaten ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich. Weitere Informationen zur Vertragsbeziehung finden Sie in den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen.

2. Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)

Soweit wir von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke eingeholt haben, ist die Verarbeitung dieser Daten rechtmäßig. Beispielsweise können Sie uns Ihre Einwilligung geben, Ihre Daten zur späteren Ausstellung von Führerscheinen vorzuhalten oder unseren Newsletter abonnieren.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit Ihrerseits widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

3. Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

Ihre Daten verarbeiten wir in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen.

Das umfasst auch die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, um

- Ihnen Informationen für künftige Schulungen und Veranstaltungen zukommen zu lassen;
- rechtliche Ansprüche geltend zu machen und zur Verteidigung bei Rechtstreitigkeiten;
- Straftaten aufzuklären oder zu verhindern (z.B. Betrug);
- Adressermittlungen durchzuführen (z.B. bei Umzügen).

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vorher darüber informieren.

4. Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

Wir als Unternehmen unterliegen diversen gesetzlichen Verpflichtungen (z.B. Steuergesetzen, Handelsgesetzbuch), die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung notwendig und erforderlich machen. Beispielsweise befolgen wir gesetzliche Aufbewahrungsfristen.

C. Kategorien von Empfängern / Weitergabe personenbezogener Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen (vgl. Punkt 2 Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten).

Teilweise bedienen wir uns zur Verarbeitung Ihrer Daten externer Dienstleister im Rahmen einer Auftragsverarbeitung. Diese wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Auftragsverarbeiter dürfen folglich Ihre personenbezogenen Daten nur in der Weise verarbeiten, wie wir sie explizit angewiesen haben. Sie halten auch vereinbarte technische und organisatorische Maßnahmen vor, um Ihre Daten sicher zu verarbeiten.

Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben. Empfänger personenbezogener Daten können z.B. sein: Druckdienstleister, Callcenter.

D. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland ist nicht vorgesehen.

E. Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die o.g. Zwecke (vgl. Punkt 2 Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten). Ihre Daten werden erstmals ab dem Zeitpunkt der Erhebung, soweit Sie oder ein Dritter uns diese mitteilen, verarbeitet. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Datensätze mit personenbezogenen Daten werden teilweise zu unterschiedlichen Zwecken, wie oben benannt, gespeichert. Je nach Zweck können unterschiedliche Aufbewahrungsfristen gelten. Soweit ein Zweck wegfällt, dürfen die Daten hierfür nicht mehr verarbeitet werden. Soweit diese Daten für einen weiteren Zweck zur Verfügung stehen müssen, werden die Daten bezüglich des weggefallenen Zwecks nicht mehr genutzt und gesperrt. Sie stehen dann nur noch für den zulässigen Zweck zur Verfügung.

Creditreformanfragen werden gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) i.V.m. Art. 5 Abs. 2 DSGVO, 12 Monate nach Auskunftserteilung vernichtet bzw. gelöscht.

Personenbezogene Daten, die den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§ 257 HGB) unterliegen, wie Geschäftsbriefe, werden nach 6 Jahren vernichtet bzw. gelöscht.

Personenbezogene Daten, die den Vorschriften der Abgabenordnung (§ 147 AO) unterliegen, wie Abrechnungen und Buchhaltungsunterlagen, werden nach 10 Jahren vernichtet bzw. gelöscht.

Vorgänge mit vollstreckbaren Titeln bewahren wir mindestens bis zum Eintritt der Vollstreckungsverjährung auf, sofern sich diese nicht vorher erledigt haben (z.B. durch Bezahlung).

F. Betroffenenrechte / Ihre Rechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich an unser Unternehmen wenden. Die Erreichbarkeiten finden Sie unter Punkt 1 dieser Datenschutz-Hinweise.

Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, haben Sie auch folgende Rechte:

- Sie können von uns eine Bestätigung darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie gemäß Art. 15 DSGVO das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und die in Art. 15 DSGVO aufgeführten Informationen, wie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Firmensitzes wenden. Die zuständige Behörde erreichen Sie, wie folgt:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Andreas Schurig
Devrientstraße 5
01067 Dresden

Telefon: 03 51/85471-101
Telefax: 03 51/85471-109
E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de

Weitere deutsche Aufsichtsbehörden finden Sie unter:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

Zusätzlich hierzu steht Ihnen das Recht zu, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widersprechen, sofern wir Ihre personenbezogenen Daten zur Verfolgung berechtigter Interessen verarbeiten und Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, Art. 21 DSGVO. Unsere Erreichbarkeiten finden Sie unter Buchst. A dieser Datenschutz-Hinweise.

Bei weiteren Fragen zur Datenverarbeitung oder zum Datenschutz steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter (Kontaktdaten vgl. Buchst. A dieser Datenschutzerklärung) zur Verfügung.

G. Bereitstellung personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten (vgl. Kategorien personenbezogener Daten) bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten können wir den Vertrag nicht abschließen.

H. Datenquellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen z.B. Handelsregistern, der Presse und dem Internet zulässigerweise gewinnen dürfen. Außerdem nutzen wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Dritten erhalten.

I. Änderungsklausel

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutz-Hinweise von Zeit zu Zeit anpassen. Wir werden Sie über Änderungen rechtzeitig informieren.

Stand 2020-07